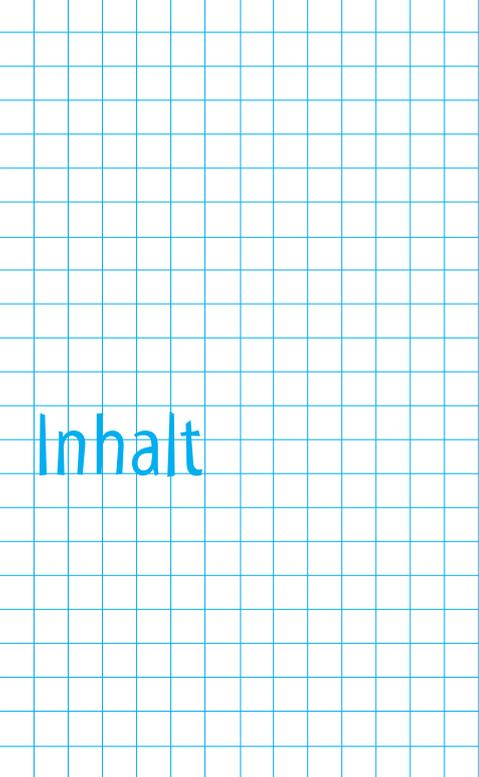


Geschäftsbericht 2021

Rechnung 2021 / Budget 2022







Inhalt

Urnenabstimmung statt Bürgerversammlung	3
Schulratspräsident	4
Schulleitung	6
· Tabelle: Schülerzahlen	7
Lehrpersonen	8
Musikschule ThurLand	10
Informatik	13
Bau und Liegenschaften	14
· Tabelle: Inventar der Liegenschaften	14
Finanzen – Erfolgsrechnung 2021 und Budget 2022	16
· Tabelle: Erfolgsrechnung nach Aufgaben	20
· Tabelle: Gestufter Erfolgsausweis	24
· Tabelle: Finanzplan	25
· Tabelle: Schlussbilanz	26
Anhang zur Jahresrechnung	28
· Tabelle: Anlagespiegel Finanzvermögen	30
· Tabelle: Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	30
Gutachten Spiel- und Begegnungsplatz (Pablo Brägger-Platz)	31
Bericht und Antrag GPK	35
Adressverzeichnis	37
Ferienplan	38



Urnen- abstimmung

Urnenabstimmung statt Bürgerversammlung Sonntag, 10. April 2022

In Absprache mit den anderen Gemeindebehörden hat der Schulrat entschieden, auf die Durchführung einer Schulbürgerversammlung zu verzichten und stattdessen eine Urnenabstimmung abzuhalten. Dies aufgrund der bekannten Corona-Pandemie.

Zur Abstimmung und Genehmigung an der Urne gelangen:

1. Jahresrechnung 2021
2. Budget für das Rechnungsjahr 2022
3. Gutachten zum Spiel- und Begegnungsplatz
(Pablo Brägger-Platz)

Die Stimmausweise und Stimmzettel wurden zusammen mit einem gekürzten Geschäftsbericht zur Jahresrechnung 2021 und zum Budget 2022 zugestellt. Der ausführliche (ungekürzte) Geschäftsbericht 2021 kann in ausgedruckter Form über die Politische Gemeinde bezogen werden. Ausserdem lassen sich der ausführliche Geschäftsbericht und die Pläne zum Gutachten auf der Website der Primarschule abrufen: www.schuleoberbueren.ch

Rückfragen richten Sie bitte an praesident@schuleoberbueren.ch oder über die Nummer 071 951 03 11 zur Beantwortung durch den Schulratspräsidenten.

Primarschulrat
Oberbüren-Sonnental
Oberbüren, 26. Januar 2022

Schulrats- präsident

Geschätzte Stimmbürgerinnen, Stimmbürger, Eltern und Interessierte

Vor einem Jahr schrieb ich Ihnen an dieser Stelle von einem aussergewöhnlichen vergangenen Jahr. Und dass uns dieses noch lange in Erinnerung bleiben wird. Unterdessen haben wir ein zweites Pandemie-jahr hinter uns. Erinnerungen fangen langsam an zu verwischen... 2., 3., 4. Welle und kein Ende. Immerhin mussten wir die Schulen nicht erneut schliessen! Irgendwie haben wir es trotz der vielen Massnahmen geschafft, den Schulunterricht aufrecht zu erhalten. Dies ist vor allem unserem Schulleiter Hansjörg Bauer und dem ganzen engagierten Team zu verdanken. Ihnen gehört unser grosses Dankeschön!

Der Schulrat hat sich im Geschäftsjahr um einige sehr wichtige und zeitintensive Themen gekümmert. Der QE-Zyklus zum Thema Nachhaltigkeit stockte im Jahr 2020 und kam auch 2021 nur halbwegs vom Fleck. Immerhin konnte im Herbst, nach mehrmaligem Verschieben, die Kick-off-Veranstaltung durchgeführt werden. Ende Jahr hat der Schulrat das weitere Vorgehen beschlossen, 2022 werden wir das Thema vertieft angehen und dann gerne mehr darüber informieren.

Schulraumplanung

Dieses Thema fordert uns! Nachdem wir auf Schulbeginn 2021/22 aufgrund der steigenden Kinderzahlen die Schaffung einer zusätzlichen Klasse planten und im Brühlacker die baulichen Voraussetzungen dafür geschaffen haben, konnten wir dann im Frühjahr von diesem Vorhaben wieder abkommen. Durch Wegzüge und Rückhaltungen der Kinder war eine weitere Klasse nicht nötig.

Für das Schuljahr 2022/23 sieht die Lage fast identisch aus: Wiederum sind zu viele Kinder «in Sicht» und der Rat hat daher erneut die Schaffung einer weiteren Klasse vorgesehen.

In Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde und der Oberstufenschulgemeinde haben wir den längerfristigen Schulraumbedarf bzw. die Anforderungen an den Campus Oberbüren geklärt. Unterstützt vom Büro Schällibaum, Wattwil, konnten wir feststellen, dass das OZ Thurzelg für die kommenden Schülerzahlen gewappnet ist und keinen weiteren Schulraum braucht. Die Politische Gemeinde wird 2022 den Bedarf an Tagesstrukturen prüfen. Eine allfällige Einführung solcher Betreuungsangebote in Oberbüren bedarf weiteren Raums. Wir, die Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental, werden spätestens 2023/24 mehr Schulraum benötigen. In welcher Form der zukünftig benötigte Raum geschaffen wird, ist noch nicht entschieden. Eine andiskutierte Variante ist der Bau eines zusätzlichen Gebäudes (intern T2 genannt) zwischen Brühlacker



und OZ Thurzelg. Dort könnte der fehlende Schulraum für die Primarschule sowie die Tagesstrukturen untergebracht werden. Der Schulrat hat zudem verschiedene Erweiterungen am Schulhaus Brühlacker geprüft. Auch die Stellung von Containern ist eine valable Möglichkeit für eine vorübergehende Lösung.

Im Zusammenhang mit der Schulraumplanung hat der Schulrat den baulichen Zustand des Schulhauses Brühlacker prüfen lassen. Das Büro Schällibaum hat die verschiedenen vorhandenen Unterlagen gesichtet und zusammen mit weiteren Abklärungen in eine Zustandsanalyse einfließen lassen. Das Ursprungsgebäude des Schulhauses wurde 1966 erbaut, 1976 und 1991 wurde es dann erweitert.

Zustandsbetrachtung 2021 des Traktes Primarschulhaus Brühlacker, Oberbüren

Die Schällibaum AG hat unter Berücksichtigung der vorhandenen Unterlagen eine Zustandsbetrachtung vorgenommen bzw. verifiziert. Im Primarschulhaus wurden in den letzten Jahren im Innenraum umfangreiche Instandsetzungen gemacht und im Erdgeschoss letztlich Kindergartenräumlichkeiten eingebaut. Ein Ersatz des Schulhauses drängt sich deshalb nicht auf und wäre vermutlich politisch auch nicht mehrheitsfähig. Die Gebäudehülle sollte in den nächsten Jahren saniert werden, daher stellt sich die Frage nach der Machbarkeit einer wärmetechnischen Fassaden-sanierung.

Aufgrund dieser Resultate hat der Schulrat im Dezember 2021 beschlossen, am Schulhaus Brühlacker festzuhalten. Des Weiteren wurde der Betrag von 1,5 Millionen für die Fassadensanierung (inkl. Ersatz der Fenster) in die Finanzplanung aufgenommen. Diese Sanierung sollte in den nächsten Jahren realisiert werden. Die Sanierungsplanung geht davon aus, dass nach Ablauf des Lebenszyklus der Gebäudehülle das Schulhaus durch einen Neubau ersetzt wird. Das dürfte ungefähr im Jahr 2045 sein, der Haupttrakt hätte dann ein Alter von knapp 80 Jahren. Dies bedingt, dass in den Innenräumen im laufenden Unterhalt nur noch dringende Instandsetzungen getätigt werden, damit die Restlebensdauer bis ins Jahr 2045 gewährleistet wird.

Pablo Brägger-Platz

Nachdem wir im Jahr 2020 aufgrund verschiedener Inputs der Politischen Gemeinde und der Oberstufenschulgemeinde eine «Zusatzschleife» gemacht haben, konnten wir im vergangenen Jahr das Projekt erneut starten. Mit dem Kollektiv Nordost aus St.Gallen haben wir kompetente und kreative Planungspartner gefunden und haben zusammen ein gutes Projekt erarbeitet. Gerne stelle ich Ihnen das Projekt im separaten Gutachten in diesem Geschäftsbericht detailliert vor. Das Projekt umfasst nicht nur die Spielgeräte! Wir gestalten die ganze Umgebung des Schulhauses westlich der Turnhalle und nördlich des Schulhauses neu, auch der Zugangsbereich wird dabei neu geregelt. Es wird viel Platz nicht nur für die Kinder geschaffen: Geplant ist ein eigentlicher Begegnungsplatz für unsere Schülerinnen und Schüler, aber auch

für die ganze Bevölkerung. Ich lade Sie gerne ein, das Gutachten zu studieren und weitere Informationen auf unserer Website einzusehen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für Ihr anhaltendes Wohlwollen und die Unterstützung bedanken. Den Mamis und Papis unserer Kinder möchte ich ganz speziell danken für die Mitarbeit und die Unterstützung in diesen seltsamen Zeiten. Auch viel gegenseitiges Verständnis gehört mit dazu!

Ein spezieller Dank geht an unsere Schulverwalterin Priska Huwiler. Ihre absolute Zuverlässigkeit, exakte Arbeitsweise und ihre freundliche Art gegenüber Eltern und Team machen sie zu einer wichtigen Stütze in unserer Schule. Auch bei meiner Kollegin und meinen Kollegen im Schulrat möchte ich mich herzlich bedanken: Ihr seid ein Topteam!

Martin Frischknecht
Schulratspräsident



Schulleitung

Ein weiteres Jahr der Unsicherheit, ein weiteres Jahr der Absagen. So wie Ihnen allen geht es auch uns in der Schule. Verlässliches Planen war im vergangenen Amtsjahr ein Ding der Unmöglichkeit: Dürfen wir das Lager durchführen? – Nein, Skilager abgesagt. – Sollen wir die Sonderwoche organisieren? – Ja, klar – und dann doch abgesagt. Endlich, im Mai, eine erste Entspannung. Schulreisen waren möglich, die Schulverlegungen konnten mit Testen durchgeführt werden und erste Exkursionen fanden statt.

Und dann kam der Herbst: Erste Lehrpersonen erkrankten – Gott sei Dank glimpflich und ohne Nebenwirkungen. Während rund fünf Wochen war keine Klasse komplett – und kurz vor Weihnachten mussten wir auch unser Adventssingen aus epidemiologischen Gründen wieder einstellen.

Kurz zusammengefasst waren dies die Unsicherheiten, mit welchen sich unsere Schule auseinandersetzen musste. Das Virus macht wütend, treibt einen zur Resignation und doch zeigen sich viele Lehrpersonen und Eltern sehr flexibel.

Doch der Unterricht geht weiter und so wurden zwei grosse Projekte zu Beginn des Schuljahres auf Ebene Lehrerschaft angegangen. Die neue Beurteilung mit Jahreszeugnissen war das eine, das andere der Kick-off zur Nachhaltigkeitsdiskussion. Beide Themen sind auch dieses Jahr als Schwerpunkt gesetzt und finden vertieft Eingang in den Schulunterricht.

Auf dieses Schuljahr hin durften wir als neue Lehrerin **Vesna Belos** im Kindergarten anstellen. Sie tritt die Nachfolge von Enja Bernhart an. Wir heissen sie in Oberbüren herzlich willkommen. Trotz des sich abzeichnenden Lehrkräftemangels können wir immer wieder auf gute Bewerbungen zurückgreifen. Mit ein Grund dafür ist, dass unsere Schule als Partnerschule der PH St.Gallen regelmässig Studenten und Studentinnen zu Lehrpersonen ausbildet. In acht Klassen absolvieren diese ihre Praktika. Vier dieser Studentinnen sind dabei während zwei Jahren an unserer Schule und können so einen vertieften Einblick ins Unterrichten geniessen. Dass dies immer reibungslos gelingt, dafür gilt Daniel Höhner, Mittelstufenlehrer im Schulhaus Brühlacker, ein grosser Dank. Er ist Praxisdozent und Bindeglied zur PH St.Gallen. Dank ihm und dem Engagement unserer Lehrpersonen als Ausbilder haben wir an der Pädagogischen Hochschule einen guten Ruf. Dies hilft uns unter anderem, in Zeiten des Lehrermangels weiterhin gutes Personal zu finden.

Die Schulleitung
Hansjörg Bauer



SCHÜLERZAHLEN PER 31. DEZEMBER 2021

Kl.	Lehrerin/Lehrer		Total	Kn	Mä	kath.	ev.	andere	Schweizer	Ausländer
1	S. Hungerbühler / B. Nef	24	24	17	7	12	6	6	22	2
2	Anja Vogel	22	22	14	8	9	5	8	19	3
3	Salome Urscheler	20	20	15	5	8	2	10	14	6
4	B. Fischer / C. Walter	18	18	10	8	5	4	9	12	6
5	Dani Höhener	25	25	16	9	13	4	8	19	6
6	Andi Meyer	21	21	11	10	11	5	5	18	3
Primarschule Brühlacker			130	83	47	58	26	46	104	26
S1	Livia Krapf	22	7	2	5	4	2	1	7	0
S2			15	7	8	7	4	4	14	1
S3	Michael Fritsche	13	4	0	4	1	1	2	4	0
S4			9	7	2	2	4	3	9	0
S5	Rolf Kugler	15	6	0	6	3	2	1	6	0
S6			9	5	4	1	6	2	9	0
Primarschule Sonnentäl			50	21	29	18	19	13	49	1
PRIMARSCHULE TOTAL			180	104	76	76	45	59	153	27
O1	Vesna Belos	16	8	4	4	3	1	4	7	1
O2			8	4	4	2	4	2	5	3
O1	Carole Müller	18	8	5	3	4	2	2	7	1
O2			10	4	6	4	2	4	9	1
O1	Melanie Albrecht	18	8	6	2	2	3	3	7	1
O2			10	6	4	3	1	6	9	1
S1	Irma Gradenecker	17	7	5	2	5	0	2	6	1
S2			10	7	3	6	2	2	10	0
Kindergarten Oberbüren			52	29	23	18	13	21	44	8
Kindergarten Sonnentäl			17	12	5	11	2	4	16	1
KINDERGARTEN TOTAL			69	41	28	29	15	25	60	9
SCHULGEMEINDE TOTAL			249	145	104	105	60	84	213	36
Beschulung in Oberbüren			249							
Auswärtiger Schulbesuch			18							
Total Oberbüerer Schülerinnen und Schüler			267							

LEHRPERSONEN



Bauer Hansjörg,
Schulleiter



Walter Corinne,
Lehrperson und
Schulleiterin Stv.



Albrecht Melanie



Belos Vesna



Bleichenbacher Katrin



Brühwiler Doris



Brunner Katrin



Conte Fabienne



Denoth Michèle



Fischer Barbara



Fritsche Michael



Gradenecker Irma



Harrison Sarah



Höhener Daniel



Hungerbühler Sabina



Imwinkelried Corinne



Joos Regula



Krapf Livia



Kugler Rolf



Kuster Josy



Länzlinger Ottilia



Mele Stéphanie



Meyer Andreas



Müller Carole



Müller Linda



Nef Barbara



Seydel Ruth



Urscheler Salome



Vogel Anja



Musikschule ThurLand

Im zweiten speziellen Jahr, das von Absagen, Einschränkungen, Isolation, Quarantäne und physischer Distanz geprägt war, ist das «Ökosystem» Kultur, die Musik im Speziellen, für uns Menschen umso wichtiger. Was kann zu unserer inneren, seelischen Sicherheit beitragen, was kann uns Urvertrauen, Verlässlichkeit und Hoffnung geben? Es sind unter vielem anderen oft die Rituale:

Der Musikjournalist Torsten Müller schreibt: *«... Rituale sind ständig da, in jeder Kultur, in jedem Haushalt, in jeder Familie, in fast jeder Handlung. Vor allem Kinder brauchen Rituale, gerade auch, um sie zu brechen. Latente Wiederholungen geben Geborgenheit und auch Sicherheit. Womöglich sind Rituale so etwas wie Leitplanken, die uns in der Spur halten. Sie fördern unter anderem den Zusammenhalt ganzer Gesellschaften.»* Rituale verbinden und eines ist klar, die Musik schwingt dabei stets mit.

In der aktuellen Situation soll und darf sich die Musikschule neu orientieren – **Konzertgestaltung, Infotag, wie Lehrpersonen ihre Instrumente bewerben und Unterrichtskonzepte** sind seit Pandemiebeginn im stetigen Wandel. Viel Altbewährtes und Gutes musste mit Alternativen kompensiert werden, so manch Festgefahrenes und Verstaubtes konnte durch Neues bereichert und zurückge-

lassen werden. Dynamische Musikschaffende wie auch musizierende Kinder, die mit «Handbremse» wirken müssen, sind mit fortgeschrittener Zeit schwer zu motivieren; ausser man findet neue Wege...

Die Musikschule ThurLand hat sich in den letzten Jahren mit vielen kleineren, aber auch grösseren Konzerten in den Trägergemeinden ausgezeichnet. Da Konzerte und Auftritte in Innenräumen komplett untersagt und Anlässe draussen auf ein Minimum beschränkt waren, konzentrierten sich die musikalischen Tätigkeiten in diesem Jahr aber beinahe ausschliesslich auf den Instrumental- und Gesangsunterricht. Alternativ wurden, statt Musizierstunden vor Publikum, Klassenstunden mit allen Schülerinnen und Schülern abgehalten. Oft wurden diese mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten gefilmt und das Resultat den Eltern und Kindern zur Verfügung gestellt. Eine Alternative, die sehr geschätzt wurde.

Für unsere Musikschule war sicher ein besonderes Highlight, dass wir an der Durchführung unseres mittlerweile etablierten Open Airs Mitte Juni, bei traumhaftem Kaiserwetter, festgehalten haben. Es wurde musiziert, getanzt, gespielt, gesungen und in ausgelassener Stimmung das Geschehen beobachtet. Ein erstes Herantasten zurück und vorwärts in die Normalität war für viele Kinder, Jugendliche, Eltern und auch Lehrpersonen gelungen.



Der jährliche **Infotag** der Musikschule durfte sich ebenfalls etwas wandeln. Die interessierten Kinder konnten gegen Voranmeldung und mit einer Vorauswahl von drei Instrumenten am Anlass die gewünschten Instrumente anfassen, ausprobieren und kennenlernen. Das bunte Treiben zwischen Kindern und Musiklehrpersonen war wunderbar und mutig zugleich. So ist es nicht verwunderlich, dass manche «Suchaktion» gestartet werden musste, um die Kinder von den Instrumenten wieder wegzulocken; das Verweilen in unserer Musikwelt war doch für manche Kinderseele heilsam und zeitvergessend.

Als sinnvolle Alternative wurden unsere «**Schnupperbons**» rege genutzt. Mit den Schnupperbons können Interessierte ein Instrument ihrer Wahl in einer Unterrichtslektion ausprobieren, Fragen stellen und, wenn möglich, erste kleine Erfolgserlebnisse feiern. Diese 1:1-Situation beinhaltet somit automatisch eine Eignungsabklärung (Musikalität, Gehör, rhythmisches Flair, Standortbestimmung, Fingerfertigkeit, physische Voraussetzung).

Die Digitalisierung im Musikunterricht und in den administrativen Bereichen hatte 2021 pandemiebedingt eine grosse Entwicklung gemacht. Im vergangenen Jahr

konnten wir die Einführung von Microsoft Office 365 und Microsoft Teams konsolidieren. Die interne Kommunikation wurde auf Teams umgestellt und scheint sich zu bewähren.

Die aktuelle Situation zeigt noch immer grossen Handlungsbedarf im Bereich der Hardware und Software für den Musikunterricht auf. Jeder unserer Verbandsträger hat ein eigenes ICT-Konzept. Unsere Lehrpersonen sind für die Beschaffung der Geräte selbst verantwortlich (BYOD, Bring your own device). Entsprechend gross ist die Heterogenität in der Gerätelandschaft.

Alles Wichtige zur Musikschule ThurLand finden Sie auf unserer Website: www.musikschule-thurland.ch

Nebst den allgemeinen Informationen und den organisatorischen Dokumenten und Formularen finden Sie dort auch Hinweise zu unseren bevorstehenden Veranstaltungen sowie alle Kontaktdaten. Schauen Sie doch bei uns vorbei...

Mit Beginn des zweiten Semesters 2020/21 übernahm Evelyn Franceschini die Musikalische Grundschule in Oberbüren und die beiden Chöre «Feinklang» und «Mehrklang» von Meret Steiner. Ich begrüsse Frau Franceschini herzlich – auch im Namen unserer kleinsten Musikschülerinnen und Musikschüler.

Neu dürfen wir Simone Kuster in der Musikschule begrüssen. Sie hat ihre Tätigkeit bei uns mit Start des ersten Semesters 2021/22 begonnen und unterrichtet die Musikalische Grundschule in Niederbüren. Ich wünsche Frau Kuster weiterhin viel Erfolg und Freude beim Musikunterricht.

Abschliessend danke ich unseren Musiklehrpersonen herzlich für ihr Engagement und das wertvolle Schaffen mit den Schülerinnen und Schülern, auch den Mitgliedern des Schulrates und allen anderen Beteiligten für ihre geschätzte Arbeit und das Interesse an der Musik. Ein besonderer Dank gilt allen Eltern dafür, dass sie ihre Kinder zum Besuch des Musikunterrichts in der Musikschule ThurLand ermuntern, das Üben zu Hause unterstützen und damit das freiwillige Musizieren fördern.

Martin Lorber
Schulleiter Musikschule

	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERWALTUNGSRAT, KOMMISSIONEN, SCHULLEITUNG, VERWALTUNG						
Löhne	74 900		72 458		73 900	
Versicherungsbeiträge	13 100		12 481		13 200	
Übriger Aufwand	21 000		21 221		20 600	
MUSIKSCHULE						
Löhne Musiklehrpersonen	341 700		335 566		360 500	
Versicherungsbeiträge	56 100		56 397		59 500	
Übriger Aufwand	18 000		9 665		18 000	
Teilnehmerbeiträge		120 000		126 274		121 000
Beiträge der Trägerschaft		404 800		403 531		424 700
Überschuss			22 017			
TOTAL	524 800	524 800	529 805	529 805	545 700	545 700



Informatik

Das zweite Jahr in Folge wurde auch die Informatik auf die Probe gestellt. Erneut mussten spontan einige Unterrichtsstunden digital umgesetzt werden, was dank der vorhandenen Infrastruktur effizient erledigt werden konnte. Der bereitgestellte ICT-Support konnte die notwendigen Themen beim Lehrerteam einbringen und betreuend umsetzen. Die erlernten Kompetenzen wurden so gefestigt und vertieft. ICT-mässig sind jetzt alle Schulzimmer auf einem guten Stand eingerichtet. Von nun an kann rollend in neue Technologie investiert werden. Die Schülergeräte werden in den kommenden Jahren ebenfalls bedarfsgerecht ersetzt. Für die Lehrpersonen liegt der Schwerpunkt nach wie vor in der Umsetzung des Lehrplans und des internen Papiers zur Medien- und Informatikanwendung. Zudem werden die Lehrpersonen im Kanton in den kommenden sechs Jahren rund 72 Stunden Weiterbildung im Bereich Informatik absolvieren müssen. Dazu hat der Kanton die Lernplattform «aprendo» lanciert.

Eine grosse und zeitintensive Herausforderung ist weiterhin der ganze Aufbau der Datenstruktur und Datensicherheit. Bund und Kanton sind sich bezüglich der idealen Lösung noch unschlüssig. Die Primarschule Oberbüren-Sonnental setzt weiterhin auf eine hybride Serverlösung. Das bedeutet, dass wir kommandes Jahr neben einer Cloudlösung den in die Jahre gekommenen Server ersetzen wollen. Unsere Schule wird so weiterhin alle nötigen und sinnvollen Datenschutzerfordernungen abdecken können. Zudem erlaubt es uns bei schwankenden Schülerzahlen, auf die damit verbundenen Profilerstellungen und das Aufsetzen mobiler Geräte agil zu reagieren.

Ramon Mösle
Ressort Informatik



Bau und Liegenschaften

Sämtliche Geschäfte und Anliegen im Zusammenhang mit den Bauten der Primarschule Oberbüren-Sonnental bearbeitete die Baukommission im Jahr 2021 an drei Sitzungen.

Für alle Arbeitsvergaben wurde nach Möglichkeit das hier ansässige Gewerbe oder das Gewerbe in der näheren Umgebung berücksichtigt. Der Schulrat und die Baukommission möchten sich an dieser Stelle recht herzlich für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit bedanken.

Schulhaus Sonnentäl

Neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden auch die geplanten Investitionen umgesetzt.

Die Sanierung der Feuchtigkeit beim Treppenabgang aussen zur Turnhalle und der Aussenfassade Lehrzimmer konnten abgeschlossen werden. Die Sondierung und Sanierung des Treppenabgangs innen zur Turnhalle und im Technikraum Turnhalle wird ins Jahr 2022 verschoben.

Die Mängel aus dem Kontrollbericht der ETAVIS konnten fachgerecht behoben werden.

Das alte Spielschiff wurde abgebrochen und durch ein neues, welches den Vorschriften entspricht, ersetzt. Die Umgebung mit dem Eingangsbereich Kindergarten wird im Jahr 2022 angepasst.

Grössere geplante Vorhaben 2022

- Erweiterung Spielturn beim Spielschiff
- Eingangsbereich Kindergarten
- Analyse Statik Übergang Alt- / Neubau
- Sicherheitshaken Dächer

Schulhaus Brühlacker

Neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden die geplanten Investitionen umgesetzt.

Das ehemalige Zimmer «Textiles Werken» im Obergeschoss wurde zu einem Schulzimmer umgebaut. Daher wurde das Sitzungszimmer im UG zum «Textilen Werken» umgenutzt.

INVENTAR DER LIEGENSCHAFTEN

Parzelle	Objekt	Zeitwert	Verkehrswert
Verwaltungsvermögen			
60	Schulhaus Brühlacker mit Turnhalle	9 964 000	7 850 000
1055	Schulhaus Sonnentäl	2 854 000	2 320 000
Finanzvermögen			
1065	Wiese Unterfeld		93 000
2056	Wiese Unterfeld mit Gerätehaus		424 000
TOTAL			10 687 000



Die Beleuchtung im UG vor den Werkräumen wurde mit LED-Leuchten modernisiert, damit der Korridor heller erstrahlt.

Die Spielgruppe musste den kleinen Teil des Brühlackersaaes verlassen, damit das Sitzungszimmer darin untergebracht werden konnte.

Im dritten Kindergarten wurde ebenfalls noch ein Hochboden installiert. Nun sind alle drei Kindergärten identisch ausgerüstet.

Diese Arbeiten wurden jeweils in den Ferien termingerecht ausgeführt, sodass der Schulbetrieb nicht gestört wurde.

Grössere geplante Vorhaben 2022

- Sicherheitshaken Dächer

Aktuelle und zukünftige Projekte

2022 und in den folgenden Jahren stehen im Ressort Bau einige grössere Projekte an.

Das Projekt Spiel- und Begegnungsplatz «Pablo Brägger-Platz» wird 2022/23 umgesetzt, wenn dem Gutachten zugestimmt wird.

Das Projekt Schulraumplanung im Brühlacker wird weiterverfolgt, um den steigenden Kinderzahlen auch in Zukunft durch genügend und grosszügige Schulräume im Gebäude gerecht zu werden.

Das Projekt Gebäudehüllensanierung Brühlacker wird gleichzeitig angeschaut und es werden Synergien für die Ausführung genutzt.

Personelles

2021 wurde Mägi Würth, Hauswartin im Sonnental, pensioniert. Für ihren Einsatz und den guten Unterhalt der Anlage bedankt sich der Schulrat.

Für das Jahr 2022 hat der Schulrat einen neuen Leiter Hausdienst gesucht und mit Leonardo Caccavelli aus Wil eine erfahrene Person gefunden. Er wird die Stelle am 1. März 2022 antreten. Der Schulrat wünscht ihm einen guten Start.

Christoph Hälg
Ressort Bau



Finanzen

Das Wichtigste in Kürze

Die Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental schliesst die laufende Rechnung 2021 um CHF 259 046 besser ab als budgetiert. Das Budget sieht für das Rechnungsjahr 2022 wiederum einen Finanzbedarf von CHF 4 820 000 vor.

Die Besserstellung resultiert hauptsächlich aus den geringer ausgefallenen Projektierungskosten im Bereich der Schulanlagen, dem Umstand, dass trotz der gestiegenen Schülerzahlen derzeit keine weitere Klasse eröffnet werden musste und dass coronabedingt diverse Veranstaltungen und Weiterbildungen abgesagt werden mussten.

Für eine bessere Lesbarkeit wurden alle Beträge auf ganze CHF gerundet, wodurch sich in den Summen geringfügige Rundungsdifferenzen ergeben können.

Grössere Abweichungen der Rechnung 2021 zum Budget 2021

0 Allgemeine Verwaltung Minderaufwand Kontogruppe CHF 9385

Die geplante Legislaturreise und das Weihnachtessen des Schulrates wurden wegen Corona nicht durchgeführt.

2 Bildung

Minderaufwand gesamte Kontogruppe CHF 245 094

211 und 212 Eingangsstufe (Kindergarten) und Primarschule

Minderaufwand beide Kontogruppen zusammen von CHF 64 808

Die rückwirkend ausbezahlte Pausenschädigung führte beim Kindergarten zu einem Mehraufwand von CHF 8274, da die letztjährige Rückstellung von CHF 20 000 nicht ganz ausreichte und auch den Teamteachinglehrpersonen via Leistungsprämien entgegengekommen wurde. Auf die Eröffnung der budgetierten weiteren Schulklasse konnte aufgrund von Wegzügen doch verzichtet werden. Die Anschaffungen fürs umgebaute Schulzimmer (für die geplante weitere Klasse) fielen günstiger aus und zwei Nähmaschinen mussten nicht ersetzt werden, weil sie weiter funktionierten.

217 Schulanlagen Minderaufwand CHF 88 267

Aufgrund personeller Veränderungen im Hauswartsteam entstand tieferer Lohnaufwand. Auf der anderen Seite gab es Mehrausgaben von CHF 4655 für einen versehentlich nicht budgetierten Treueprämienanspruch. Energiekosten fielen deutlich geringer aus, weil vermehrt mit



Öltankreserven statt mit Gas geheizt wurde. Bei den Projektierungskosten für die Schulraumerweiterung und den Spielplatz Brühlacker konnten CHF 40 000 eingespart werden. Dafür war ein **Nachtragskredit von CHF 20 000** für das neue Spielschiff bzw. die Umgebungsarbeiten im Sonnental nötig. Ein weiterer **Nachtragskredit von CHF 1735** wurde vom Schulrat für die Anschaffung von neuen Fussballtoren gesprochen. Im Gegenzug fielen die Unterhaltsarbeiten im Brühlacker um CHF 23 881 tiefer als budgetiert aus. Die Ausgaben für die «Gebäude- und Mobiliarversicherung» mussten aus buchhalterischen Gründen teilweise auf ein neues Konto «Steuern und Abgaben» umbucht werden. Erstmals zahlte die Musikschule einen Mietzins für die genutzten Büroräumlichkeiten im Schulhaus.

21901 Schulverwaltung **Minderaufwand CHF 18 012**

Abraxas (ehemals VRSG) stellte für die Einführung des neuen Abacus-Lohnprogrammes nie Rechnung, weshalb die Rückstellung aufgelöst wurde und die diesjährigen VRSG-Gebühren dementsprechend geringer ausfielen.

21910 Informatik **Minderaufwand 14 602**

Die Anschaffungskosten der neuen Informatikmittel sowie die Lizenzen waren günstiger als budgetiert. Ausserdem wurden Weiterbildungen coronabedingt abgesagt. Hingegen stieg der externe Dienstleistungsaufwand wiederum leicht, was jedoch im Auge behalten wird.

21922 Schülertransporte **Mehraufwand CHF 40 717**

Bei der Budgetierung wurden die vorjährige Kostensteigerung, der allgemeine Mehraufwand wegen der gestiegenen Schülerzahlen sowie die Wohnlage der einzelnen Betroffenen versehentlich zu wenig beachtet. Dementsprechend fiel dieser erhebliche Mehraufwand in Form gebundener Mehrausgaben an. Im Hinblick aufs Budget 2022 haben sich der Schulrat und die GPK intensiver mit der Thematik auseinandergesetzt.

21923 Schulanlässe **Minderaufwand CHF 35 435**

Diverse Veranstaltungen und Exkursionen wurden wegen Corona abgesagt. Daher fällt nicht ins Gewicht, dass der Schulrat für den Sporttag einen (nicht ausgeschöpften) **Nachtragskredit von CHF 1660** für etwas aufwendigere Spielgeräte gewährte.

21924 Schulgelder **Minderaufwand CHF 32 176**

Ein Schüler weniger als budgetiert besuchte die Sonderschule.

2193 Sonderpädagogische Massnahmen **Minderaufwand CHF 8735**

Weiterbildungen wurden coronabedingt abgesagt. Ausserdem fiel der Beitrag an den Verein Psychomotorik um CHF 5900 geringer als budgetiert aus.

4 Gesundheit **Minderaufwand CHF 2729**

Die amtliche Tätigkeit des Schularztes gilt gemäss Bundesamt für Sozialversicherung nicht als selbstständig, weshalb darauf ab einer Schwelle von CHF 2300 auch die Sozialversicherungsbeiträge zu leisten sind. Dies führte zu Kontoumbuchungen des bisherigen Untersuchungs- und Behandlungshonars. Insgesamt blieb der Aufwand aber unter dem Budget.



Grössere Abweichungen vom Budget 2022 zum Budget 2021

Einleitend ist festzuhalten, dass nachstehend neue von der Bürgerversammlung mit dem Budget 2022 zu genehmigende Ausgaben **fett und kursiv** hervorgehoben werden. Der budgetierte Finanzbedarf gegenüber dem Vorjahr bleibt mit CHF 4 820 000 exakt gleich. Allerdings verteilen sich die Ausgaben auf andere Konten. Zusammengefasst steigt der Lohnaufwand – aufgrund der Teamzusammensetzung – deutlich, während die Ausgaben für externe Beschulung im Gegenzug annähernd in gleichem Umfang sinken. Weiter nimmt der Liegenschaftsaufwand deutlich ab, wohingegen sich die Kosten für die Musikschule und den Schülertransport wegen der gestiegenen Schülerzahlen erhöhen.

0 Allgemeine Verwaltung

Mehraufwand CHF 8700

Sowohl die Entschädigung für den Gesamtschulrat (um CHF 1400) als auch das Schulratspräsidium (um CHF 3300) wurden erhöht. Dies, nachdem die Anforderungen in den letzten Jahren stetig gestiegen sind.

Insbesondere beim Schulratspräsidium orientierte man sich dabei an den gängigen Lohnklassen und der in Nachbargemeinden üblichen Einstufung für dieses Amt. Dies führt zu **wiederkehrenden Mehrausgaben von jährlich CHF 4700**. Die erneut wegen Corona abgesagte (nur alle vier Jahre stattfindende) Legislaturreise soll nun im Jahr 2022 nachgeholt werden, wofür wiederum eine **zu genehmigende Ausgabe in der Höhe von CHF 4500** ins Budget aufgenommen wurde.

211 Eingangsstufe (Kindergarten)

Mehraufwand CHF 8500

Aufgrund von Stufenanstiegen und zusätzlichen Stellenprozenten für Pausenentschädigung erhöht sich der Lohnaufwand. Auf der anderen Seite beteiligt sich der Kanton erfreulicherweise häufig an den nachträglich bezahlten Pausenentschädigungen.

212 Primarschule

Mehraufwand CHF 49 200

Wiederum wird ab August 2022 der Lohnaufwand für eine zusätzliche Erstklasslehrperson eingeplant. So auch der zusätzliche Aufwand für die Stellvertretung für eine absehbare Abwesenheit. Zudem wird mit

höherem übrigem Personalaufwand und höheren Lehrmittelkosten gerechnet.

214 Musikschule

Mehraufwand CHF 19 200

Die Musikschule hat basierend auf den Schülerzahlen aus der Primarschule Oberbüren-Sonnental höheren Finanzbedarf gemeldet.

217 Schulanlagen

Minderaufwand CHF 49 200

Neu wurde ein Leiter für den gesamten Hausdienst eingestellt, welcher funktionsbedingt höher zu entschädigen ist. Zugleich soll ein neues Zeiterfassungstool für CHF 4000 angeschafft werden. Aufgrund der gemeldeten Gas-Tarifanpassung rechnen wir mit höheren Energiekosten. Wegen aktueller Sicherheitsbestimmungen musste das Spielschiff im Sonnental bei der Planung leider redimensioniert werden. Ergänzend dazu soll zur Attraktivitätssteigerung daher zusätzlich ein



Spielturm gebaut werden, was ursprünglich nicht so angedacht war. Dies führt zu einer **Mehrausgabe von CHF 65 000**. Im Sonnental wurden am Schulhaus Risse festgestellt für deren Analyse ein Betrag von CHF 20 000 ins Budget aufgenommen wurde. Im Gegensatz dazu sinken die Unterhaltskosten beim Schulhaus Brühlacker, wo einzig zusätzlich Sicherheitshaken für CHF 13 000 am Dach angebracht werden. Allerdings bedarf es für die Prüfung der Schulraumerweiterung und für die Planung des Pablo Brägger-Platzes beim Schulhaus Brühlacker **eines weiteren Projektierungskredites von zusammen CHF 60 000**.

21900 und 21901

Schulleitung und Schulverwaltung Mehraufwand CHF 1600

Mit der Wahl von Corinne Walter als neue Schulleiter-Stellvertretung gehen höhere Weiterbildungskosten von CHF 5800 einher. Auf der anderen Seite fallen geringere VRSG(Abraxas)-Gebühren bei der Schulverwaltung an.

21910 Informatik

Minderaufwand CHF 1500

Der Schulserver hat seine Lebensdauer erreicht und soll für **CHF 25 000** ersetzt werden. Ausserdem werden drei neue Laptops für **CHF 9000** und drei externe Bildschirme für **CHF 3000** zur besseren Abstimmung mit den «Screen Visualizern» (ähnlich Wandtafeln) angeschafft.

21920 Schulpsychologischer Dienst

Mehraufwand CHF 500

Der Schulrat beabsichtigt den «Fonds für Kinder und Jugendliche in Not» unter der Führung des SPD St.Gallen mit einer **Spende von CHF 500** zu unterstützen.

21922 Schülertransporte

Mehraufwand CHF 38 000

In den beiden Vorjahren wurde das Budget für Schülertransporte versehentlich zu tief angesetzt, was nun basierend auf den aktuellen Schülerzahlen und deren Wohnverteilung im Schulkreis angepasst wurde.

21923 Schulanlässe

Mehraufwand CHF 6800

Anders als im letzten Jahr hat der Kanton die Durchführung von Skilagern trotz Corona in diesem Jahr erlaubt, weshalb ein solches wiederum budgetiert wurde.

21924 Schulgelder

Minderaufwand CHF 106 900

Aufgrund von Stufenübertritten sinken die Schülerzahlen für externe Beschulung.

2193 Sonderpädagogische Massnahmen

Mehraufwand CHF 32 500

Während die Kosten für externe Beschulung sinken, steigen der interne Förderbedarf bzw. die entsprechenden Stellenprozente aufgrund der insgesamt höheren Schülerzahlen.

Remo Hess
Ressort Finanzen



ERFOLGSRECHNUNG, GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	83 500		74 115		92 200	
011 Legislative	14 500		14 005		15 500	
0110 Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	6 000		6 456		7 000	
31020 Drucksachen, Publikationen	5 000		4 845		6 000	
31301 Porti, Verteilkosten, Expertisen	1 000		1 612		1 000	
0111 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	8 500		7 549		8 500	
30000 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2 500		1 188		2 500	
30900 Aus- und Weiterbildung GPK	500		200		500	
31320 Externe Revisionsstelle	5 500		6 161		5 500	
012 Exekutive	69 000		60 110		76 700	
0121 Schulrat und Schulkommission	69 000		60 110		76 700	
30000 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	24 600		24 600		26 000	
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26 700		26 656		30 000	
30107 Treueprämie					1 000	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	3 000		3 021		3 400	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	3 200		3 171		3 600	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	50		60		50	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	800		834		950	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	350		352		400	
30900 Aus- und Weiterbildung Personal	500				500	
30990 Übriger Personalaufwand	8 500		214		8 500	
31030 Fachliteratur, Zeitschriften	300		240		300	
31301 Porti, Telefon, Expertisen, Versicherungen	1 000		963		2 000	
2 BILDUNG	4 733 300	23 000	4 506 053	40 847	4 743 700	40 000
211 Eingangsstufe (Kindergarten)	509 000		517 274		532 500	15 000
30200 Löhne der Lehrpersonen	410 000		416 235		428 300	
30201 Leistungsprämien	700		2 000		800	
30207 Treueprämie	1 400		1 425		2 200	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	26 750		28 912		28 200	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	40 750		39 561		42 000	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	950		983		1 150	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	7 400		7 982		7 800	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	5 450		5 767		5 500	
30990 Übriger Personalaufwand	500		903		1 700	
31040 Lehrmittel	13 600		12 626		12 750	
31100 Anschaffung Mobiliar	1 000		647		1 900	
31110 Anschaffung Maschinen und Geräte	300		233			
31500 Unterhalt Mobiliar	200				200	
46126 Rückerstattungen Gemeinwesen						15 000
212 Primarstufe	1 692 700		1 622 701	3 083	1 736 600	
30200 Löhne der Lehrpersonen	1 250 800		1 211 276		1 300 000	
30201 Leistungsprämien	2 500		1 822		2 500	
30207 Treueprämien	8 100		8 233		8 100	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	82 250		79 446		85 000	

ERFOLGSRECHNUNG, GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	134050		124044		140000	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	2850		2742		3450	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	22750		21955		23400	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	16700		16103		16650	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	7200		3398		6300	
30990	Übriger Personalaufwand	25000		24198		39400	
31030	Fachliteratur, Zeitschriften	1000		228		1000	
31035	Lehrerbibliothek	1600		960		1600	
31040	Lehrmittel	73300		78387		81700	
31090	Übriger Material- und Warenaufwand	1500		1500		1700	
31100	Anschaffung Mobiliar	32900		27732		2200	
31110	Anschaffung Maschinen und Geräte	13500		5963		7700	
31500	Unterhalt Mobiliar	500				500	
31505	Unterhalt Musikschule	5700		5059		3300	
31510	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge	2000		1218		3600	
31615	Miete Musikinstrumente	1200		1200		1200	
31620	Mieten und Leasing	7300		7237		7300	
42500	Schüleranteile und Verkäufe				1105		
42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)				1546		
42601	Rückerstattungen an Sachaufwand				432		
214	Musikschule	163300		164025	11097	182500	
36126	Schulgelder für Musikschüler	163300		164025		182500	
46127	Rückerstattung für Musikschüler (Ertrag)				11097		
217	Schulliegenschaften	912600	7000	825749	8416	862400	6000
30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	190000		178842		214000	
30101	Leistungsprämien	400		101		400	
30107	Treueprämie			4655			
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	12400		10831		14000	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	22500		20212		24000	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	400		418		550	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	3500		3056		3900	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2500		2450		2750	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	2000		417		2000	
30990	Übriger Personalaufwand	2500		2763		3000	
31010	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	6000		8497		8000	
31090	Übriger Material- und Warenaufwand	2900		1569		2000	
31100	Anschaffung Mobiliar	500				5500	
31110	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	7300		5113		1700	
31200	Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial	35000		27874		39000	
31201	Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial	14000		9354		14000	
31202	Siedlungsabfall ZAB	2500		1978		2500	
31310	Planungen und Projektierungen Dritter	100000		60668		60000	
31340	Gebäude- und Mobiliarversicherung	9000		5834		9000	
31370	Steuern und Abgaben	2200		2148		2200	
31430	Brühlacker Sportplatzunterhalt (Rasen)	20000		18923		27500	
31431	Sonnental Sportplatzunterhalt (Rasen)	6200		5720		8000	
31440	Brühlacker Baulicher Unterhalt	119400		95520		61100	
31441	Sonnental baulicher Unterhalt	122800		138043		128000	
31510	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	5400		4631		4500	
31600	Miete von Räumlichkeiten, Benützungskosten	20000		16284		20000	
31610	Miete von Fahrzeugen und Geräten	2000				2000	
33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	175400		175378		175400	

ERFOLGSRECHNUNG, GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
36120 Beitrag an Bibliothek OZ Thurzelg	25 800		24 473		27 400	
42600 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)				975		
44700 Mietzinse Liegenschaften				2 500		2 500
44720 Benützungsschädigung für Anlagen		7 000		4 941		3 500
218 Tagesbetreuung	10 000		6 894		10 000	
31300 Dienstleistungen Dritter	10 000		6 894		10 000	
219 Obligatorische Schule, übrige	1 445 700	16 000	1 369 411	18 250	1 419 700	19 000
21900 Schulleitung	1 48 700		1 45 645		1 52 600	
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	119 500		118 739		117 700	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	7 750		7 742		7 700	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	15 000		14 877		14 900	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	250		267		300	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2 150		2 137		2 100	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1 550		1 568		1 500	
30900 Aus- und Weiterbildung Personal	2 000		98		7 800	
30990 Übriger Personalaufwand	500		217		600	
21901 Schulverwaltung	1 36 900		1 18 888		1 34 600	
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	94 000		92 089		94 000	
30101 Leistungsprämien	500		203		500	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	6 100		6 122		6 100	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	10 900		10 847		10 900	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	250		211		250	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1 700		1 690		1 700	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1 250		1 240		1 250	
30900 Aus- und Weiterbildung Personal	500				500	
30990 Übriger Personalaufwand	1 500		1 182		1 500	
31000 Büromaterial	1 000		764		1 000	
31010 Verbrauchs-, Betriebsmaterial	300		63		300	
31020 Drucksachen, Publikationen	3 500		1 959		3 500	
31030 Fachliteratur, Zeitschriften	500		520		500	
31100 Anschaffung Mobiliar	500				500	
31301 Porti, Telefon, Bankspesen, Expertisen	1 500		780		1 500	
31302 VRSB-Benützungsgebühren (neu Abraxas)	12 000		670		10 000	
31500 Unterhalt Mobiliar	300					
31620 Mieten und Leasing	400		349		400	
36129 Datenschutzfachstelle	200		200		200	
21910 Informatik Schule	1 18 400		1 03 798		1 16 900	
30200 Löhne Support	24 500		24 287		24 500	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 600		1 583		1 600	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	3 200		3 197		3 200	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	50		55		50	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	450		437		450	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	300		321		300	
30900 Aus- und Weiterbildung Personal	1 500				7 000	
30990 Übriger Personalaufwand	500				500	
31000 Büromaterial	500				500	
31030 Fachliteratur, Zeitschriften	100				100	
31130 Anschaffung Hard- und Software	50 000		43 194		46 500	
31180 Lizenzen, Software	16 700		11 367		15 700	

ERFOLGSRECHNUNG, GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31305 Mietleitungen WLAN/Internet	5 000		3 838		5 000	
31306 Übrige externe Dienstleistungen	12 500		14 936		10 000	
31530 Unterhalt Informatik	1 500		584		1 500	
2192 Volksschule Sonstiges	460 700	16 000	428 815	18 250	402 100	19 000
21920 Schulpsychologischer Dienst	25 000		18 519		25 500	
31320 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	25 000		18 519		25 000	
36360 Beitrag an private Organisation ohne Erwerbszweck					500	
21922 Schülertransport	42 000		82 717		80 000	
31300 Dienstleistungen Dritter	42 000		82 717		80 000	
21923 Schulanlässe, Freizeitangebote	76 700	1 000	43 515	3 250	93 000	10 500
31710 Schulreisen	7 000		3 911		8 400	
31711 Sporttage, Sportanlässe	5 500		5 864		5 600	
31712 Klassenlager, Sportwochen	25 000		20 632		48 000	
31713 Übrige Veranstaltungen, Exkursionen	39 200		13 108		31 000	
42600 Teilnehmerbeiträge Klassenlager und Sportwochen		1 000		3 250		7 000
46301 Beiträge Jugend und Sport						3 500
21924 Schulgelder	311 000	15 000	278 824	15 000	197 600	8 500
36122 Schulgelder für Primarschüler	106 000		110 991		94 200	
36128 Schulgelder für Sonderschulen und Heime	205 000		167 833		103 400	
46122 Schulgelder von auswärtigen Schülern		15 000		15 000		8 500
21929 Übriger Schulbetriebsaufwand	6 000		5 240		6 000	
31300 Telekommunikation, diverser Sachaufwand	5 000		4 240		5 000	
31340 Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	1 000		1 000		1 000	
2193 Sonderpädagogische Massnahmen	581 000		572 265		613 500	
30200 Löhne Logopädie, Legasthenie und Heilpädagogik	375 000		386 082		402 600	
30201 Leistungsprämien	800		400		800	
30205 Löhne Deutsch für Fremdsprachige	62 000		53 071		58 300	
30206 Entschädigung für Klassenhilfen	15 000		13 697		15 000	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	29 400		28 215		31 000	
30520 AG-Beiträge an Pensionskasse	46 800		45 886		53 900	
30530 AG-Beiträge an Unfallversicherung	1 000		1 021		1 250	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	8 100		7 867		8 550	
30550 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	6 000		5 991		6 100	
30900 Aus- und Weiterbildung Personal	2 400		990		1 100	
30990 Übriger Personalaufwand	1 100		1 437		1 200	
31040 Lehrmittel	3 400		3 508		3 700	
36360 Beitrag an Verein Psychomotorik Wil	30 000		24 100		30 000	
4 GESUNDHEIT	19 200		16 265		17 100	
43300 Schularztdienst	7 200		4 471		5 100	
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			2 627		3 500	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten			410		250	
30540 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse			47		50	
31060 Verbrauchsmaterial, Impfstoff	1 000		583		500	
31360 Untersuchungs- und Behandlungshonorare	6 200		804		800	

ERFOLGSRECHNUNG, GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43301 Schulzahnpflege	12 000		11 793		12 000	
31060 Verbrauchsmaterial	1 500		1 167		1 500	
31360 Untersuchungs- und Behandlungshonorare	10 000		9 977		10 000	
31365 Diverse Dienstleistungen und Honorare	500		650		500	
9 FINANZEN UND STEUERN	7 000	4 820 000	6 102	4 561 689	7 000	4 820 000
961 Zinsen	7 000		6 102	5	7 000	
34010 Verzinsung von Gemeindedarlehen	7 000		6 102		7 000	
44000 Zinsen von Bank-Kontokorrent				5		
971 Rückverteilung aus CO₂-Abgabe				729		
46990 Rückverteilungen				729		
991 Finanzbedarf Schulgemeinden		4 820 000		4 560 954		4 820 000
GESAMTERGEBNIS	4 843 000	4 843 000	4 602 535	4 602 535	4 860 000	4 860 000

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
	Betrag	Betrag	Betrag
BETRIEBLICHER AUFWAND	4 836 000	4 596 433	4 853 000
30 Personalaufwand	3 198 100	3 117 872	3 374 950
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	932 200	811 562	864 450
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	175 400	175 378	175 400
36 Transferaufwand	530 300	491 622	438 200
BETRIEBLICHER ERTRAG	4 836 000	4 595 089	4 854 000
42 Entgelte	1 000	7 309	7 000
46 Transferertrag ohne Finanzbedarf	15 000	26 826	27 000
46 Transferertrag aus Finanzbedarf	4 820 000	4 560 954	4 820 000
BETRIEBSERGEBNIS	0	-1 344	1 000
34 Finanzaufwand	7 000	6 102	7 000
44 Finanzertrag	7 000	7 446	6 000
FINANZERGEBNIS	0	1 344	-1 000
OPERATIVES ERGEBNIS / GESAMTERGEBNIS	0	0	0

Auf die zweite Stufe der Erfolgsrechnung kann bei Schulgemeinden verzichtet werden.

FINANZPLAN (ZAHLEN IN TSD CHF)

	2022	2023	2024	2025	2026
Investitionsplan					
Fassadensanierung (inkl. Fenster) Brühlacker			1 500		
Pablo Brägger-Platz	815				
Pausenplatz Brühlacker					200
Schulraumerweiterung			1 500		
TOTAL INVESTITIONEN, GEM. BAKO	815	0	3 000	0	200
Laufende Rechnung					
1 Allgemeine Verwaltung	92	86	91	86	86
2 Bildung	4 704	4 778	4 723	4 803	4 803
2.1 Kindergarten und Primar	2 254	2 275	2 275	2 275	2 275
2.2 Musikschule	183	170	170	170	170
2.3 Schulanlagen und Mittagstisch	866	910	860	940	940
2.4 Schulleitung und Verwaltung	287	287	287	287	287
2.5 Informatik	117	100	100	100	100
2.6 Schülertransporte und Anlässe	163	161	161	161	161
2.7 SPD, SHP, Schulgelder und übriger Betrieb	834	875	870	870	870
3 Gesundheit und Zinsen	24	26	26	31	31
FINANZBEDARF GEMEINDE	4 820	4 890	4 840	4 920	4 920

SCHLUSSBILANZ

		Bilanz	Bilanz	
		1.1.2021	31.12.2021	Zu-/Abnahme
1	AKTIVEN	3 766 942	3 865 327	98 385
10	Finanzvermögen	914 245	1 188 008	273 763
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	348 789	625 076	276 287
10000	Kassa	359	1 967	1 608
10020	Konto-Korrent RBO	348 430	623 109	274 679
101	Forderungen	688	2	-686
10101	Andere Debitoren	686		-686
10142	Verrechnungssteuern	2	2	
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	47 568	45 730	-1 838
10410	Sach- und übriger Betriebsaufwand	47 568	45 730	-1 838
107	Finanzanlagen	200	200	
10700	Anteilschein Raiffeisenbank	200	200	
108	Sach- und immaterielle Anlagen FV	517 000	517 000	
10800	Wiese Unterfeld Sonnental	517 000	517 000	
14	Verwaltungsvermögen	2 852 697	2 677 319	-175 378
140	Sachanlagen VV	2 852 697	2 677 319	-175 378
14030	Übrige Tiefbauten	109 183	105 544	-3 639
14040	Hochbauten	2 743 514	2 571 776	-171 739

SCHLUSSBILANZ

		Bilanz	Bilanz	
		1.1.2021	31.12.2021	Zu-/Abnahme
2	PASSIVEN	3 766 942	3 865 327	98 385
20	Fremdkapital	3 766 942	3 865 327	98 385
200	Laufende Verbindlichkeiten	28 405	49 331	20 926
20001	Kreditoren-Sammelkonto	9 030	15 036	6 006
2005	Interne Kontokorrente		14 419	14 419
20051	Kreditor AHV		10 828	10 828
20053	Kreditor UVG		2 376	2 376
20054	Kreditor KTG		1 216	1 216
2006	Depotgelder und Kautionen	4 700	5 200	500
20062	Schlüsseldepots	4 700	5 200	500
2009	Übrige laufende Verbindlichkeiten	14 676	14 676	
20091	Rücklagen MZH Sonntental	14 676	14 676	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5 787	259 046	253 259
20111	Kontokorrent Gemeinde Oberbüren	5 787	259 046	253 259
204	Passive Rechnungsabgrenzung	10 050	56 700	46 650
20410	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10 050	56 700	46 650
205	Kurzfristige Rückstellungen	60 500	38 050	-22 450
20500	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	8 000	6 200	-1 800
20510	Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	52 500	31 850	-20 650
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3 662 200	3 462 200	-200 000
20640	Darlehen bei der Polit. Gemeinde	3 051 000	2 851 000	-200 000
20645	Zinsloses Darlehen bei der Polit. Gemeinde	611 200	611 200	

Anhang zur Jahres- rechnung

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Angewandetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindeggesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

1.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindeggesetzes (sGS 151.2).

- a) Bruttodarstellung: Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen;
- b) Fortführung: Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden begleitend;
- c) Periodenabgrenzung: Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden;
- d) Vergleichbarkeit: Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein;
- e) Stetigkeit: Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert;
- f) Verständlichkeit: Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein;
- g) Wesentlichkeit: Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden;
- h) Zuverlässigkeit: Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

- a) Finanzvermögen: Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen;
- b) Verwaltungsvermögen: Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung;
- c) Fremdkapital: Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen;
- d) Eigenkapital: Eine Schulgemeinde darf grundsätzlich kein Eigenkapital besitzen.

1.4 Abschreibungsmethode und Abschreibungsätze

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 21. August 2018 linear und jeweils mit der kürzest möglichen Abschreibungsdauer der vom Kanton vorgegebenen Bandbreite abgeschrieben. Konkret werden somit Mobilien in 4 Jahren, Hochbauten in 25 Jahren und Plätze in 40 Jahren abgeschrieben. Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 21. August 2018 CHF 100 000.

2. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Schulgemeinde.

Kurzfristige Rückstellungen per 31.12.2021: CHF 6200 für Überstunden und Ferienguthaben der Schulverwaltung; CHF 2750 für Treueprämie einer Lehrperson; CHF 28 700 für Intensivweiterbildung einer Lehrperson; CHF 400 Leistungsprämie für die Klassenassistenten. Alle Rückstellungen zusammengerechnet: CHF 38 050 (Vorjahr: CHF 60 500).

3. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt, höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder die Schulgemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	Musikschule ThurLand
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Musikschulunterricht
Anteil der Gemeinde	Die Primarschule Oberbüren-Sonnental ist eine von drei am Zweckverband beteiligten Schulgemeinden.
Buchwert	CHF 0.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Oberstufenschulgemeinde Thurzelg, Primarschulgemeinde Niederbüren
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Aufwand: CHF 164 025 Ertrag: CHF 11 097

Konto	Bezeichnung	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
AKTIVEN		
10	Finanzvermögen	
100	Flüssige Mittel	Nominalwert (Nennwert)
101	Forderungen	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
107	Langfristige Finanzanlagen	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten
108	Sachanlagen FV	Verkehrswert
14	Verwaltungsvermögen	
140	Sachanlagen VV	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
PASSIVEN		
20	Fremdkapital	
200	Laufende Verbindlichkeiten	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert

4. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt: die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien sowie weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Zusammenstellung per 31.12.2021: keine

5. Anlagespiegel

Der Anlagespiegel informiert über die Wertentwicklung der Anlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen.

6. Zusätzliche Angaben

6.1 Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Derzeit sind keine noch nicht abgerechnete Investitionskredite vorhanden.

6.2 Leasingverbindlichkeiten

Die Leasingverbindlichkeiten bis zum Vertragsende für Fotokopierer und Drucker belaufen sich auf CHF 14 633.50.

6.3 Rücklagen

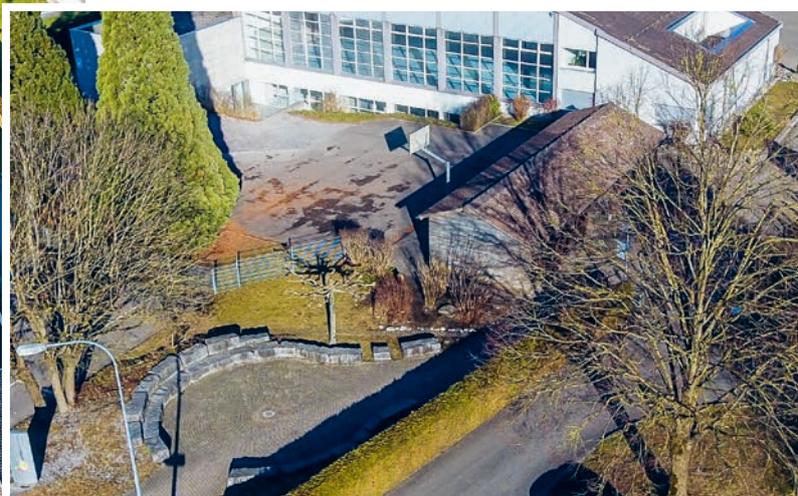
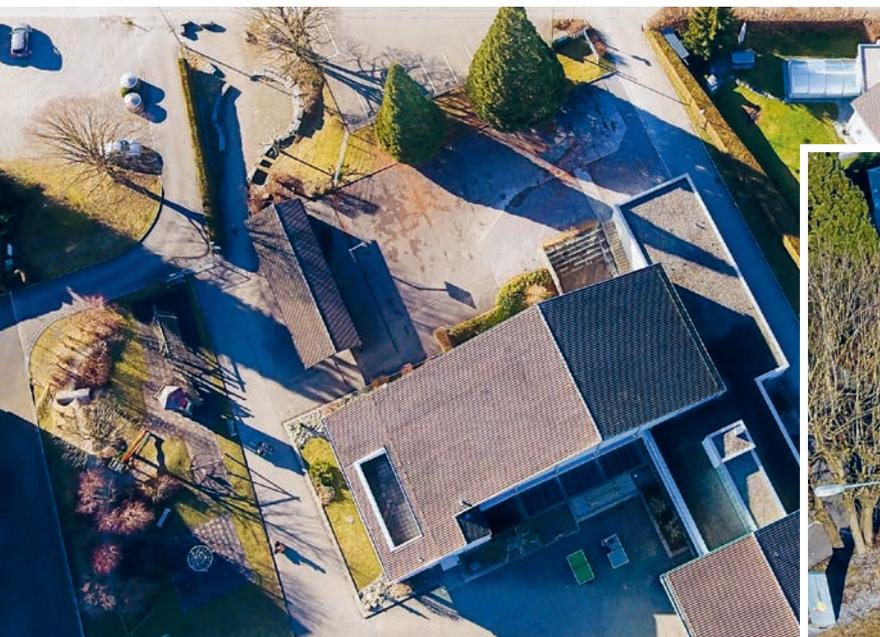
Rücklagen per 31. Dezember 2021: CHF 14 676 für Anschaffungen Mehrzwecknutzung Sonnental

ANLAGESPIEGEL FINANZ- UND SACHANLAGEN DES FINANZVERMÖGENS

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert
	Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 1.1. (+/-)	Wertberichtigungen (-)	Wertaufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
107 Langfristige Finanzanlagen	200	0	200	0	0	0	0	0	200
1070 Aktien und Anteilscheine	200	0	200	0	0	0	0	0	200
108 Sachanlagen FV	611 000	0	611 000	-94 000	0	0	0	-94 000	517 000
1080 Grundstücke FV	611 000	0	611 000	-94 000	0	0	0	-94 000	517 000
TOTAL	611 200	0	611 200	-94 000	0	0	0	-94 000	517 200

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
	Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 1.1. (-)	Planmässige Abschreibungen (-)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
140 Sachanlagen VV	5 972 354	0	5 972 354	-3 119 657	-175 378	0	0	-3 295 035	2 677 319
1403 Übrige Tiefbauten	480 388	0	480 388	-371 205	-3 639	0	0	-374 844	105 544
1404 Hochbauten	5 491 966	0	5 491 966	-2 748 452	-171 739	0	0	-2 920 191	2 571 776
14 TOTAL	5 972 354	0	5 972 354	-3 119 657	-175 378	0	0	-3 295 035	2 677 319



Gutachten

Spiel- und Begegnungsplatz (Pablo Brägger-Platz)

1. Das Wichtigste in Kürze

Das Schulhaus Brühlacker und grosse Teile der Umgebung sind 56 Jahre alt. In der Umgebung wurden im Laufe der Zeit immer mal wieder kleinere Anpassungen getätigt. Der heutige Spielplatz ist auch schon wieder über 15 Jahre alt. Verschiedene Anläufe, die Umgebung neu zu gestalten, wurden meist aus finanziellen Überlegungen verschoben. Zum letzten Mal geschah dies anlässlich der Sanierung des Westtrakts im Jahr 2013.

Der bestehende Spielplatz ist schon aus sicherheitstechnischen Überlegungen dringend zu sanieren. 2019 hat der Schulrat eine Projektgruppe gebildet und zusammen mit dem Niederwiler Landschaftsarchitekten Manuel Frehner ein Projekt für eine Neugestaltung der gesamten Umgebung lanciert (inkl. Pausenplatz und einer Vergrösserung des Spielplatzes auf dem angrenzenden Grundstück der Politischen Gemeinde). Aufgrund verschiedener Inputs sowohl der Politischen Gemeinde wie auch der benachbarten Oberstufenschulgemeinde wurde das Projekt Ende 2020 gestoppt und Anfang 2021, basierend auf den mit allen Beteiligten ausgearbeiteten Planungsgrundlagen für den Campus Oberbüren, neu gestartet.

Nach einem Ideenwettbewerb unter Landschaftsarchitekten und Spielplatzbauern entschied sich der Schulrat im Frühling 2021 für das Kollektiv Nordost, ein innovatives und junges Team von Landschaftsarchitekten aus St.Gallen.

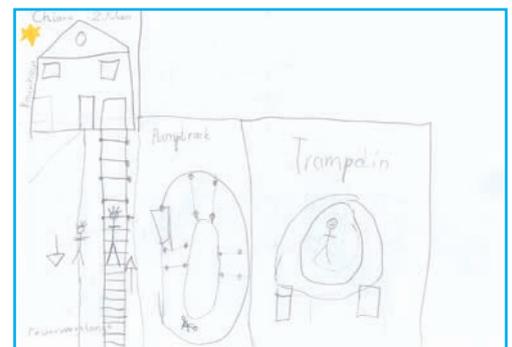
Zusammen mit den Architekten Roman Häne und Dominik Rhyner wurde das nun vorliegende Projekt erarbeitet und vom Schulrat an der letzten ordentlichen Sitzung im Dezember 2021 bewilligt.

Der Schulrat ist von diesem Projekt überzeugt. Es umfasst nicht etwa nur den Ersatz der bestehenden Spielgeräte, sondern gestaltet die ganze Umgebung des Westtrakts neu. Es entsteht ein eigentlicher Spiel- und Begegnungsplatz. Er lädt ein zum Spielen, zum Beobachten, zum Herumrennen, zum Ruhen und zum Begegnen. Ziel soll sein, dass sich vom kleinen Kind bis zum Erwachsenen alle auf dem Platz wohl fühlen und sich gerne darauf aufhalten.

Der Schulrat ist stolz, den entstehenden Platz nach einem jungen, überaus erfolgreichen, im Brühlacker beschulten Sportler benennen zu dürfen. Für die Realisierung des Pablo Brägger-Platzes beantragen wir einen Baukredit über CHF 815 000. Wir sind überzeugt, damit einen schönen, grossen und einladenden Raum für Klein und Gross zu schaffen.

2. Projektbeschreibung des Landschaftsarchitekten

Die Spielgeräte des Primarschulhauses Oberbüren sind am Ende der Lebensdauer und müssen ersetzt werden. Mit deren Ersetzung wünscht sich die Schulgemeinde weitergehende Verbesserungen auf dem Schulgelände. Die Schulgemeinde möchte den westlichen Teil der Schulanlage umgestalten und einen zeitgemässen Spiel- und Begegnungsplatz erstellen. Der vorliegen-



de Vorschlag sieht vor, den heutigen Spielplatzbereich an seinem Ort zu belassen und über die Westseite des Schulhauses zu erweitern. Damit wird der Bereich vor der Schule mit dem bestehenden Standort zu einem grosszügigen Aufenthalts- und Spielbereich – dem Pablo Brägger-Platz. Mit seiner räumlichen Hinwendung zum Quartier hin sind alle eingeladen, diesen mitzubeneutzen. Der Pablo Brägger-Platz soll ein abwechslungsreicher Begegnungsplatz für Jung und Alt im Quartier werden.

Der Auftakt ins Schulgelände ist heute teilweise etwas unklar und unübersichtlich. Anlieferung für Paket- und Postdienste sowie Catering usw. werden auf der Nordseite konzentriert und entlasten den Bereich des Spielplatzes komplett. Zukünftig dient der Platz der fussläufigen Erschliessung und wird beim bestehenden Eingang als Feuerwehrezufahrt offengehalten.

Mit der Standortverschiebung der Remise, den überdachten Veloabstellplätzen und der Aufhebung der Parkplätze kann aus der kleinräumigen und etwas unübersichtlichen Situation ein grosszügiger, übersichtlicher Platz freigespielt werden. Dieser wird mit schattenspendenden Laubbäumen aufgepflanzt und es werden darin eingestreute Spiel- und Aufenthaltszonen angeboten.

Der Begegnungsplatz soll mit nachhaltigen, langlebigen und möglichst natürlichen Materialien umgesetzt werden. Die standortgerechten und einheimischen Bäume leisten einen Beitrag an die Biodiversität. Wertige Spielgeräte und Möblierungen sichern einen langlebigen und qualitätsvollen Spiel- und Begegnungsort.

Spielbereiche und Spielangebot

Der Pablo Brägger-Platz sieht mehrere Bereiche vor, auf denen je ein unterschiedliches Angebot errichtet wird.

Bewegungsspiele

Beim südlichen Eingang befindet sich zum Auftakt auf das Schulareal ein Schulhaustrack (8) und Trampoline (2). Der Schulhaustrack ist eine Art Pumptrack, auf dem mit Velo, Kickboard und Skateboard über eine wellenartige Anlage gefahren werden kann. Damit eröffnet sich ein beliebtes und altersdurchmischtes Angebot, das sich zum Quartier hin öffnet. Ein grosser Spielwert für bereits ältere Kinder bietet die Spiellandschaft (3), auf welcher geklettert und gerutscht werden kann.

Freie Spiele

In der Mitte des neu angelegten Platzes liegt der Allwetterplatz (1), der die freie Bewegung fördert und einfache Ballspiele zulässt.

Naturnahe Spielmöglichkeiten

Um den Standort des bereits bestehenden Spielplatzes werden die bewachsenen Hügel erhalten und aufgewertet. Es soll ein lebhafter und naturnaher Spielort (4) entstehen, auf dem die Natur entdeckt, auf Baumstämmen balanciert und gehüpft, sich in Nischen versteckt, durch Tunnels gekrochen oder die dichte Vegetation auf dem Hügel erkundet werden kann.

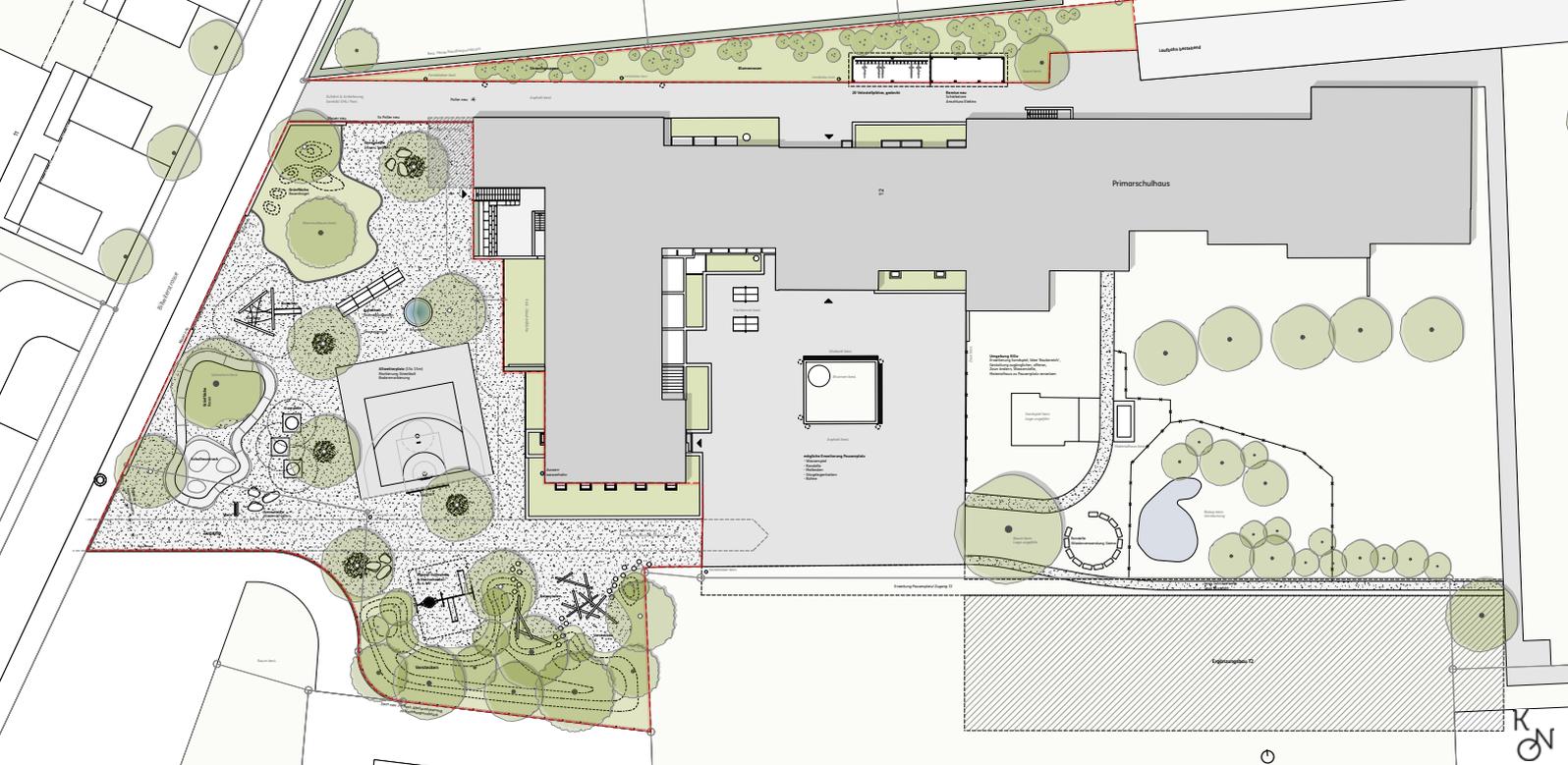
Mit auf dem Standort befindet sich eine grosse Schaukel (5), welche gemeinsam als Nestschaukel oder auch als Kleinkinderschaukel genutzt werden kann.

Aufenthaltsorte

Die lange Tisch-Bank-Kombination (7) im Zentrum des Platzes bietet Raum für Begegnungen und kann als Quartiertreffpunkt oder als Klassentisch dienen. An diesem Ort überblickt der Besucher die verschiedenen Spielbereiche. Ein Angebot an Trinkwasser in Form eines Brunnens oder einer Wasserstelle bereichert zusätzlich den Aufenthaltsort.

Um den bestehenden Mammutbaum, der erhalten bleiben soll, entsteht eine ruhige Grünfläche. Weitere Sitzbänke oder Sitzsteine (6) werden verteilt auf dem Pablo Brägger-Platz angeboten.





3. Verkehrskonzept / Parkierung

Die grösste Veränderung, was den Verkehr bzw. die Parkierung anbelangt, ist die Aufhebung des Schulhaus-Parkplatzes an der Billwilerstrasse. Zukünftig wird der grosse Parkplatz beim Oberstufenzentrum Thurzelg sowohl für Lehrpersonen/Angestellte der Schule wie auch für Besucher und auserschulische Nutzerinnen und Nutzer (z. B. Vereine) zur Verfügung stehen.

Der – für die Sanierung des Westtrakts erstellte – provisorische Verbindungsweg zwischen Brühlacker und OZ wird von der Politischen Gemeinde wetterfest und beleuchtet erneuert. Das ganze Gelände westlich der Turnhalle wird autofrei sein und auch für Anlässe im Brühlackersaal nicht zur Verfügung stehen. Auf dem anschliessenden Kies-Parkplatz der Politischen Gemeinde werden einzelne Parkplätze tagsüber für die Primarschule ausgeschieden. Die Zufahrtstrasse zum Mehrfamilienhaus Winkel 8a wird auf dem Gelände des Kiesplatzes umgestaltet.

Baustellenbetrieb

Die Verwirklichung der geplanten Umgestaltung des Spielplatzes bzw. der Umgebung wird für den Schulbetrieb keine Störungen zur Folge haben. Für eine gewisse Zeit werden keine Spielgeräte zur Verfügung stehen. Der Zugang von der Billwilerstrasse zum Schulhaus wird teilweise nicht wie gewohnt möglich sein, sondern über den nördlichen Zugang erfolgen.

4. Terminplan

Bewilligung Projektierungskredit:
über das Budget 2021
Bewilligung Baukredit: 10. April 2022
Baubeginn: Frühling 2023
Eröffnung: Herbst 2023

5. Kosten

BKP	Bezeichnung	Betrag in CHF
0	Grundstück	–
1	Vorbereitungsarbeiten	6000
2	Gebäude	50 000
4	Umgebung	662 982
5	Baunebenkosten	37 750
6	Reserve	–
	Total Baukredit BKP	756 732
	0–6 inkl. MwSt.	815 000

Baukredit

Die allgemein übliche Aufschlüsselung der Baukosten nach BKP (Baukostenplan) zeigt die tatsächliche Verwendung des Baukredits nicht sehr aufschlussreich auf. Tatsächlich können die Kosten von CHF 815 000.00 wie folgt abgebildet werden:

43% Umgebungsarbeiten
43% dem Spielwert dienend
14% Gebühren, Honorare, Bewilligungen usw.

Wir gehen gemäss dem Kostenvoranschlag von einer Genauigkeit von +/- 10% aus.

Finanzierung und Folgekosten

Die Finanzierung erfolgt über ein Darlehen zu marktüblichen Konditionen bevorzugterweise bei der Politischen Gemeinde Oberbüren. Die Abschreibung der Kosten bzw. die Amortisation des Darlehens werden für die Spielgeräte und Bauten (ca. CHF 300 000) während 15 Jahren und für die Plätze und Grünanlagen (ca. CHF 515 000) während 40 Jahren erfolgen.

6. Fazit und Antrag des Schulrats

Der Schulrat ist von diesem Projekt überzeugt. Die Erneuerung des Spielplatzes ist für den Rat notwendig, die vorhandenen Spielgeräte müssen ersetzt werden. Mit diesem Projekt können verschiedene anstehende Probleme gelöst werden. Es schafft zum einen für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für alle anderen Kinder der Gemeinde einen dringend benötigten Spielplatz mit vielen verschiedenen spannenden und abwechslungsreichen Spielmöglichkeiten. Zudem soll der Pablo Brägger-Platz ein Begegnungsplatz für das ganze Dorf Oberbüren werden. Daher bittet Sie der Primarschulrat Oberbüren-Sonnental um Zustimmung zum Baukredit für den Pablo Brägger-Platz.

Antrag Schulrat:

Wollen Sie dem Baukredit für den Spiel- und Begegnungsplatz «Pablo Brägger» in der Höhe von CHF 815 000.00 (+/- 10%) zustimmen?



Bericht und Antrag GPK

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2021 und zum Budget 2022 der Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2021 sowie den Antrag des Schulrats über das Budget für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Schulrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission übertrug die Rechnungskontrolle an die OBT AG, St.Gallen. Sie prüft die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilt die OBT AG die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Berichterstattung der OBT AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Schulrats über das Budget den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2021 der Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Schulrats über das Budget 2022 sei zu genehmigen.

Wir danken dem Schulrat, der Schulleitung, der Schulverwaltung, den Lehrpersonen und den Mitarbeitenden für die geleistete Arbeit im Dienst der Schule.

Oberbüren, 18. Januar 2022
 Die Geschäftsprüfungskommission:
 Hubert Hafner (Präsident)
 Bettina Frick (Schreiberin)
 Oliver Dudli
 Martin Signer
 Sascha Steinmann

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke Der Primarschulrat hat die Jahresrechnung 2021 sowie das Budget 2022 geprüft und gutgeheissen.

Oberbüren, 26. Januar 2022

Der Präsident: Martin Frischknecht
 Die Schulsekretärin: Priska Huwiler

Genehmigt durch die Bürgerschaft an der Urnenabstimmung vom 10. April 2022

Der Verfahrensleiter: Martin Frischknecht
 Die Protokollführerin: Priska Huwiler



ADRESSVERZEICHNIS

Internet	Web	www.schuleoberbueren.ch	
	E-Mail	vorname.nachname@schuleoberbueren.ch	
Schulrat	Präsident	Martin Frischknecht, Unterzil 8, Oberbüren	071 931 34 44
	Vize / Personal / Musikschule	Cornelia Marty, Lehstrasse 6, Sonnental	071 951 91 35
	Bau	Christoph Hälg, Schlosszelg 1, Oberbüren	071 952 77 60
	Informatik / Fördermassnahmen	Ramon Mösle, Grabenacker 5, Oberbüren	071 422 21 23
	Finanzen	Remo Hess, Wiblenacker 7, Oberbüren	071 511 24 18
GPK	Präsident	Hubert Hafner, Rüteliweg 17, Oberbüren	071 952 64 35
	Mitglieder	Oliver Dudli, Sandackerstrasse 37, Oberbüren	079 584 71 85
		Bettina Frick, Haldenwis 28, Sonnental	071 952 72 52
		Martin Signer, Brand 413, Oberbüren	071 950 12 06
		Sascha Steinmann, Dolenstrasse 6, Oberbüren	079 389 68 58
Kindergarten	Brühlacker	Melanie Albrecht	071 523 60 43
		Vesna Belos	071 951 33 14
		Carole Müller	071 951 03 60
	Sonnental	Irma Gradenecker / Katrin Bleichenbacher	071 951 78 50
Schulhaus Brühlacker	Lehrerzimmer	Pausen: 9.40 bis 10.00 Uhr / 15.10 bis 15.25 Uhr	071 951 33 23
	Schulleitung	Hansjörg Bauer / Corinne Walter schulleitung@schuleoberbueren.ch	071 950 13 50
	Schulsekretariat	Priska Huwiler sekretariat@schuleoberbueren.ch	071 951 03 11
	Logopädie	Corinne Imwinkelried	077 418 86 16
Schulhaus Sonnental	Lehrerzimmer	Pausen: 9.40 bis 10.00 Uhr / 15.10 bis 15.25 Uhr	071 951 20 55
Schularztdienst	Schularzt	Dr. med. FMH Ramin Bayat, Neudorf 8, Oberbüren	071 951 69 69
Hauswartdienst	Schulanlage Brühlacker		071 950 13 56
	Schulanlage Sonnental		071 950 13 56
Mittagstisch Oberbüren	Verein Globi Kinderkrippen	Tanja Waser oberbueren@globikinderkrippen.ch	071 223 21 10



Ferienplan 2022 bis 2025

Erster Ferientag

Letzter Ferientag

Schuljahr 2021/22

Frühjahrsferien

Samstag, 9.4.2022

Sonntag, 24.4.2022

Sommerferien

Samstag, 9.7.2022

Sonntag, 14.8.2022

Schuljahr 2022/23, Schulbeginn: Montag, 15. August 2022

Herbstferien

Samstag, 1.10.2022

Sonntag, 23.10.2022

Weihnachtsferien

Samstag, 24.12.2022

Sonntag, 8.1.2023

Winterferien

Samstag, 4.2.2023

Sonntag, 12.2.2023

Frühjahrsferien

Freitag, 7.4.2023

Sonntag, 23.4.2023

Sommerferien

Samstag, 8.7.2023

Sonntag, 13.8.2023

Schuljahr 2023/24, Schulbeginn: Montag, 14. August 2023

Herbstferien

Samstag, 30.9.2023

Sonntag, 22.10.2023

Weihnachtsferien

Samstag, 23.12.2023

Sonntag, 7.1.2024

Winterferien

Samstag, 3.2.2024

Sonntag, 11.2.2024

Frühjahrsferien

Samstag, 6.4.2024

Sonntag, 21.4.2024

Sommerferien

Samstag, 6.7.2024

Sonntag, 11.8.2024

Schuljahr 2024/25, Schulbeginn: Montag, 12. August 2024

Herbstferien

Samstag, 28.9.2024

Sonntag, 20.10.2024

Weihnachtsferien

Samstag, 21.12.2024

Sonntag, 5.1.2025

Winterferien

Samstag, 1.2.2025

Sonntag, 9.2.2025

Frühjahrsferien

Samstag, 5.4.2025

Montag, 21.4.2025

Sommerferien

Samstag, 5.7.2025

Sonntag, 10.8.2025

Die Schulen bleiben geschlossen:

Ostern 2022 (Frühjahrsferien)

Freitag, 15.4.2022

Montag, 18.4.2022

Auffahrt 2022

Donnerstag, 26.5.2022

Sonntag, 29.5.2022

Pfingstmontag 2022

Montag, 6.6.2022

Allerheiligen 2022

Montag, 31.10.2022

Dienstag, 1.11.2022

Ostern 2023 (Frühjahrsferien)

Freitag, 7.4.2023

Montag, 10.4.2023

Auffahrt 2023

Donnerstag, 18.5.2023

Sonntag, 21.5.2023

Pfingstmontag 2023

Montag, 29.5.2023

Allerheiligen 2023

Mittwoch, 1.11.2023

Weitere schulfreie Tage:

Fasnachtsdonnerstag 2022

Donnerstag, 24.2.2022

Nachmittag

Vorbehalten bleiben Änderungen durch den Erziehungsrat des Kantons St.Gallen.